

Herr Bliemel malt den Neumarktbau in Öl

Eine Baustelle in Öl, Autofertigung mit Filzstift gezeichnet - zwei sonst recht kunstfreie Arbeitsplätze in Dresden haben Haus- und Hofmaler bekommen. Die Schlosshotelbaustelle wird auf Leinwand, die Produktion in der Gläsernen Manufaktur auf Papier gebannt.

Die Baustelle des Schlosshotels am Neumarkt ist für den Dresdner Werner Bliemel (<http://atelier.pension-bliemel.de>) ein Freiluftatelier. Drei Bilder vom Baufortschritt - immer aus derselben Perspektive - will er mit Ölfarben auf die Leinwand bringen. Die Idee entstand bei einem Treffen mit Claus Fiebiger, Prokurist der Schlosshotel GmbH. „Wir sind befreundet und dachten uns: Das mit dem Blick eines Malers festzuhalten wäre toll. Diese Perspektive wird es so nie wieder geben“, so Fiebiger. Dabei ist der 64-Jährige Bliemel kein Profi: „Um unsere Pension ein-

zurichten, brauchten wir Bilder. Da ich in meiner Jugend gemalt habe, dachte ich: Das mache ich selbst.“ Im Oktober entstand das erste Baustellenwerk, das nun ein Banner in der Schloßstraße ziert. Zwei weitere Bauphasen will Bliemel noch einfangen. Geld verdient er damit nicht - vorerst. Er hofft, dass die Gemälde ihm für das fertige Hotel abgekauft werden.

Auch die Gläserne Manufaktur hat seit Anfang März einen Hausmaler. Bis Ende April sammelt der Leipziger Künstler Matthias Seifert (www.matthias-seifert.com) Eindrücke aus Produktion und Arbeitsalltag. Anschließend sollen seine mit Filzstift gezeichneten Werke einen Monat lang auf einer neunteiligen Leinwand in der Manufaktur-Lobby hängen. Die Idee dazu hatte der 32-Jährige selbst: „Die Manufaktur hat eine unglaublich anregende Wirkung.“ ag

Matthias Seifert zeichnet die Produktion des VW Phaeton in der Gläsernen Manufaktur.

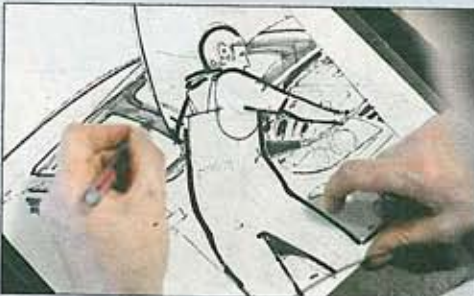


Foto: dpa



Mit Filzstift bringt Künstler Matthias Seifert den Arbeitsalltag der VW-Mitarbeiter aufs Papier.

Foto: dpa



Mit Helm, Kittel und Pinsel „bewaffnet“, fängt Werner Bliemel den Baufortschritt auf der Baustelle des künftigen Swissôtel ein. Foto: Maik Ehrlich